

# DMX-LED-Scheinwerfer-Set Set of DMX LED Spotlights

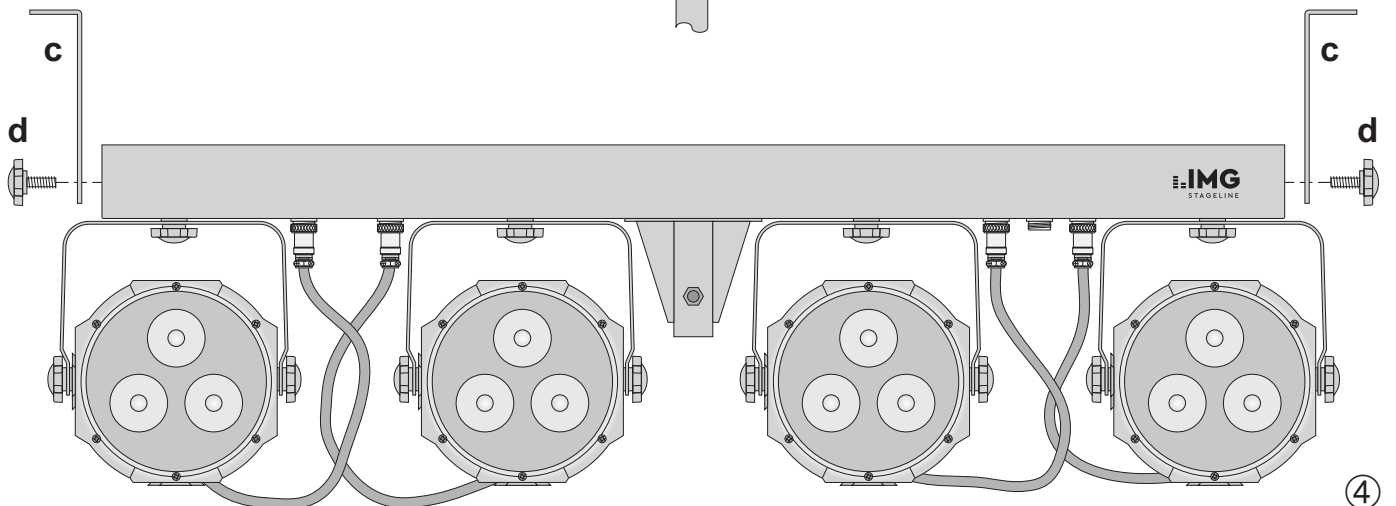
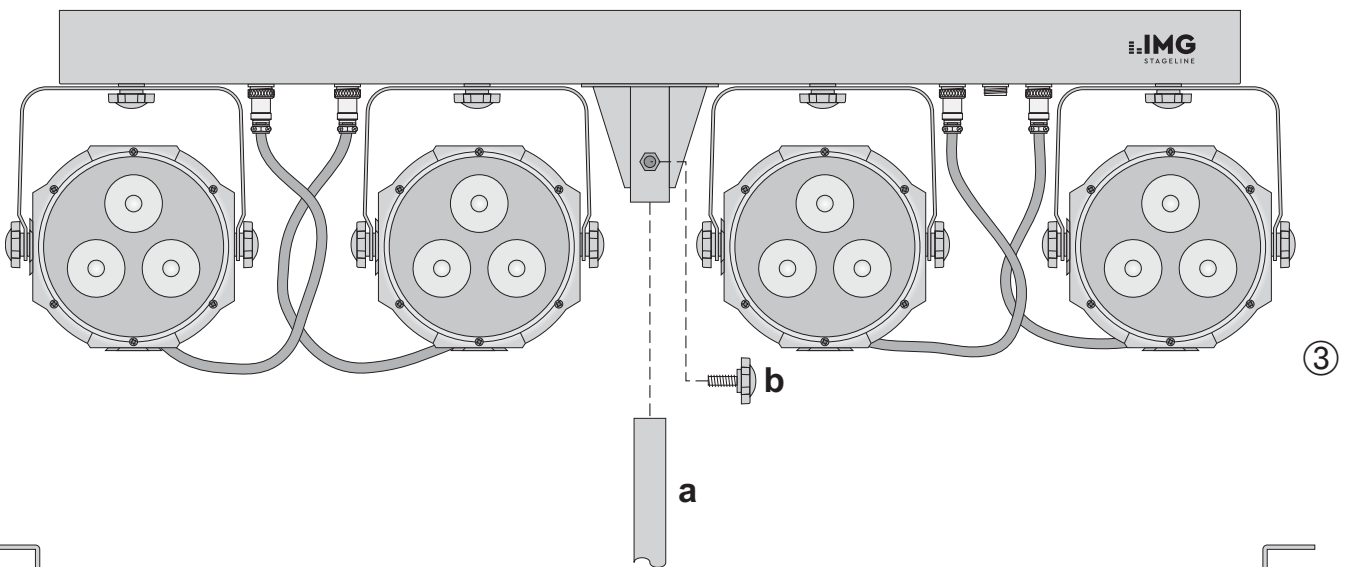
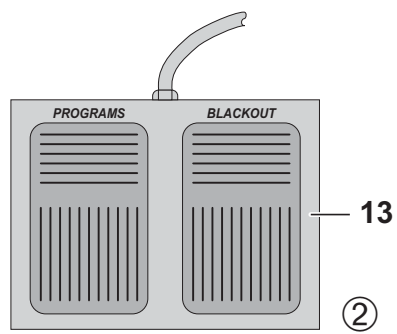
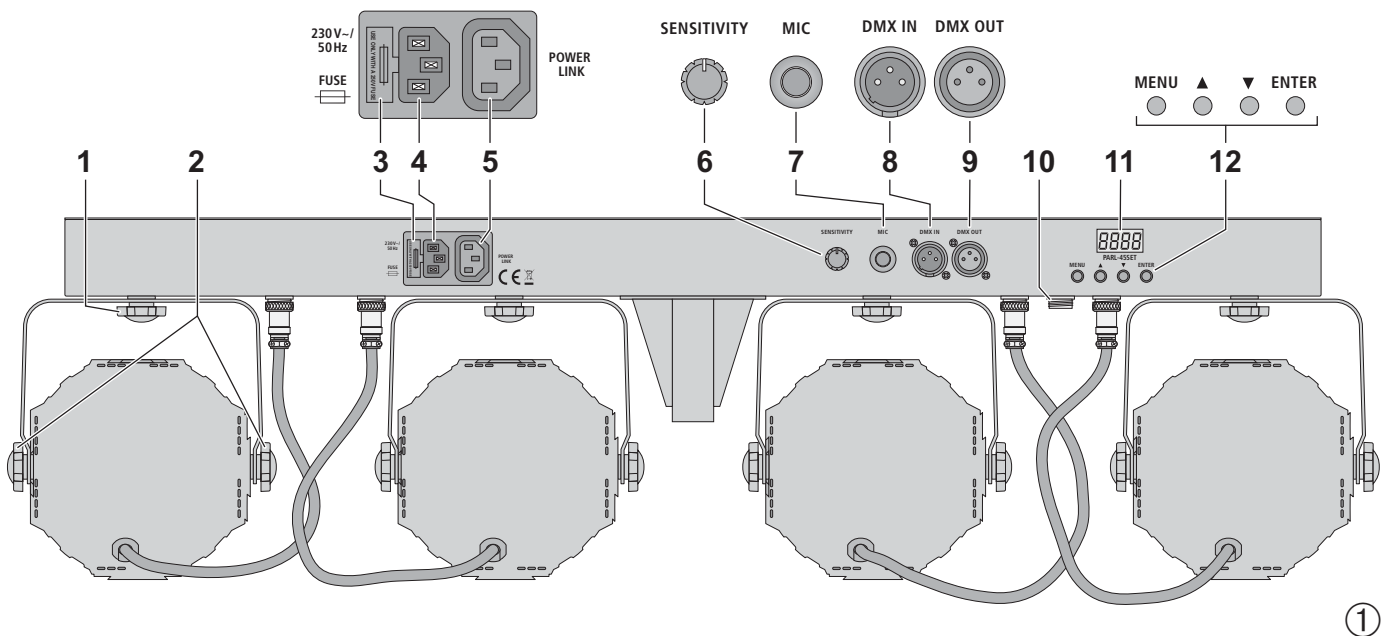


## PARL-45SET

Bestell-Nr. • Order No. 38.6850



BEDIENUNGSANLEITUNG  
INSTRUCTION MANUAL  
MODE D'EMPLOI  
ISTRUZIONI PER L'USO  
GEBRUIKSAANWIJZING  
MANUAL DE INSTRUCCIONES  
INSTRUKCJA OBSŁUGI  
SIKKERHEDSOPLYSNINGER  
SÄKERHETSFÖRESKRIFTER  
TURVALLISUUDESTA



## DMX-LED-Scheinwerfer-Set

Diese Anleitung richtet sich an den Installateur des Geräts und an den Bediener mit Grundkenntnissen in der DMX-Steuerung. Bitte lesen Sie die Anleitung vor dem Betrieb gründlich durch und heben Sie sie für ein späteres Nachlesen auf.

Auf der ausklappbaren Seite 3 finden Sie alle beschriebenen Bedienelemente und Anschlüsse.

### Inhalt

<b>1</b>	<b>Übersicht der Bedienelemente und Anschlüsse</b>	4
<b>2</b>	<b>Hinweise für den sicheren Gebrauch</b>	5
<b>3</b>	<b>Einsatzmöglichkeiten</b>	5
<b>4</b>	<b>Inbetriebnahme</b>	5
4.1	Betrieb mit dem Stativ	5
4.2	Festinstallation	6
4.3	Scheinwerfer ausrichten	6
4.4	Stromversorgung	6
<b>5</b>	<b>Bedienung</b>	6
5.1	Eigenständiger Betrieb	6
5.1.1	Farbstrahler und Stroboskop	6
5.1.2	Farbwechsel- und Lauflichtprogramme	6
5.1.3	Musiksteuerung	7
5.1.4	Fußfernsteuerung	7
5.1.5	Master/Slave-Betrieb	7
5.2	DMX-Steuerung	7
5.2.1	Anschluss	8
5.2.2	Anzahl der DMX-Kanäle und Startadresse einstellen	8
<b>6</b>	<b>Technische Daten</b>	8
6.1	DMX-Funktionen im 15-Kanal-Betrieb	9
6.2	Menüstruktur	9

## 1 Übersicht der Bedienelemente und Anschlüsse

- Montage- und Feststellschraube jeweils für einen Scheinwerfer  
Auf der Oberseite der Steuereinheit befinden sich zusätzliche Gewindelöcher; bei Bedarf die Schrauben herausdrehen und die Scheinwerfer dort befestigen.
- Feststellschrauben für die vertikale Neigung des Scheinwerfers
- Halterung für die Netzsicherung  
Eine geschmolzene Sicherung nur durch eine gleichen Typs ersetzen.
- Netzbuchse zum Anschluss an eine Steckdose (230 V/50 Hz) über das beiliegende Netzkabel
- Anschluss POWER LINK zur Stromversorgung eines weiteren Gerätes
- Regler SENSITIVITY zum Einstellen der Mikrofonempfindlichkeit für musikgesteuerte Lichteffekte
- Mikrofon für musikgesteuerte Lichteffekte
- XLR-Einbaustecker DMX IN: DMX-Signaleingang zum Anschluss eines Lichtsteuergerätes oder an den DMX-Signalausgang eines anderen DMX-gesteuerten Gerätes
- XLR-Buchse DMX OUT: DMX-Signalausgang zum Anschluss an den DMX-Eingang eines weiteren DMX-gesteuerten Gerätes
- Anschluss für die beiliegende Fernbedienung (13)
- Display
- Bedientasten  
Taste MENU zur Wahl der Betriebsart  
Tasten ▲ und ▼ zum Ändern einer Einstellung  
Taste ENTER zum Aufrufen der Einstellmöglichkeiten und zum Speichern einer Einstellung
- Fernbedienung mit zwei Fußtasten  
Taste PROGRAMS zur Wahl eines der 12 automatisch ablaufenden Lichtprogramme oder einer der 7 Leuchtfarben  
Taste BLACKOUT zum Aus- und Wiedereinschalten des Lichtes

## 2 Hinweise für den sicheren Gebrauch

Das Gerät entspricht allen relevanten Richtlinien der EU und ist deshalb mit CE gekennzeichnet.

**WARNUNG** Das Gerät wird mit lebensgefährlicher Netzspannung versorgt. Nehmen Sie deshalb niemals selbst Eingriffe am Gerät vor! Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages.



Beachten Sie auch unbedingt folgende Punkte:

- Verwenden Sie das Gerät nur im Innenbereich und schützen Sie es vor Tropf- und Spritzwasser, hoher Luftfeuchtigkeit und Hitze (zulässiger Einsatztemperaturbereich 0 – 40 °C).
- Stellen Sie keine mit Flüssigkeit gefüllten Gefäße, z. B. Trinkgläser, auf das Gerät.
- Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb oder ziehen Sie sofort den Netzstecker aus der Steckdose,
  1. wenn sichtbare Schäden am Gerät oder am Netzkabel vorhanden sind,
  2. wenn nach einem Sturz oder Ähnlichem der Verdacht auf einen Defekt besteht,
  3. wenn Funktionsstörungen auftreten.
 Geben Sie das Gerät in jedem Fall zur Reparatur in eine Fachwerkstatt.
- Ziehen Sie den Netzstecker nie am Kabel aus der Steckdose, fassen Sie immer am Stecker an.
- Verwenden Sie für die Reinigung nur ein trockenes, weiches Tuch, niemals Wasser oder Chemikalien.
- Wird das Gerät zweckentfremdet, nicht sicher montiert, nicht richtig angeschlossen, falsch bedient oder nicht fachgerecht repariert, kann keine Haftung für daraus resultierende Sach- oder Personenschäden und keine Garantie für das Gerät übernommen werden.



Soll das Gerät endgültig aus dem Betrieb genommen werden, übergeben Sie es zur umweltgerechten Entsorgung einem örtlichen Recyclingbetrieb.

## 3 Einsatzmöglichkeiten

Das Scheinwerferset PARL-45SET besteht aus vier flachen LED-Scheinwerfern, montiert an einer Steuereinheit. Es dient zur Effektbeleuchtung, z. B. auf Bühnen, in Diskotheken und Festsälen. In jedem Scheinwerfer sind als Lichtquelle drei superhelle RGB-LEDs eingesetzt. Mit den LEDs kann farbiges Licht in den drei Grundfarben (Rot, Grün und Blau) und deren Mischfarben abgestrahlt werden.

Ein Set lässt sich allein, mit der beiliegenden Fußfernbedienung oder an einem DMX-Lichtsteuergerät (3 oder 15 DMX-Steuerkanäle) betreiben. Zudem lassen sich mehrere Scheinwerfersets zusammenschalten (Master/Slave-Betrieb) und gemeinsam über eine Fußfernbedienung steuern. Es stehen verschiedene Lichtprogramme zur Verfügung. Das integrierte Mikrofon sorgt dabei für musiksynchrone Effekte.

Zum Lieferumfang gehören ein Stativ und zwei Transporttaschen für den mobilen Betrieb sowie zwei Montagewinkel für eine Festinstallation.

## 4 Inbetriebnahme

### 4.1 Betrieb mit dem Stativ

- 1) Das Stativ auf einen waagerechten, festen Untergrund stellen. Für einen sicheren Stand die Stativbeine maximal spreizen und mit der Feststellschraube fixieren.
- 2) Die Steuereinheit mit den Scheinwerfern auf das Stativrohr (a) setzen und mit einer der beiliegenden Schrauben (b) fixieren (Abb. 3).
- 3) Zum Einstellen der gewünschten Betriebshöhe das Teleskoprohr herausziehen. Den Sicherungstift durch die beiden Löcher für die gewünschte Höhe stecken und das Rohr soweit wieder hineinschieben, dass der Sicherungstift auf dem Außenrohr aufliegt. Das Teleskoprohr zusätzlich mit der Feststellschraube fixieren.

### WICHTIG!

- Das Stativ muss standsicher aufgestellt werden. Das Teleskoprohr nur so hoch ausziehen, wie ein sicherer Halt gewährleistet ist.
- Vor dem Betrieb alle Feststellschrauben überprüfen und ggf. festziehen.
- Alle Anschlusskabel so verlegen, dass niemand darüber stolpern kann und dadurch das Stativ umfällt.

## 4.2 Festinstallation

Für eine Festinstallation an einer Wand oder Decke die beiden Montagewinkel (c) fachgerecht an geeigneter Stelle befestigen. Die Steuereinheit mit den beiliegenden Griffschrauben (d) an den Winkeln festschrauben (Abb. 4).

## 4.3 Scheinwerfer ausrichten

Zum Ausrichten der Scheinwerfer die jeweiligen Feststellschrauben (1 und 2) lösen und den Scheinwerfer in die gewünschte Richtung drehen und neigen. Dabei darauf achten, dass die Kabel nicht gedehnt oder gequetscht werden. Die Schrauben anschließend wieder festdrehen.

Auf der Oberseite der Steuereinheit befinden sich zusätzliche Gewindelöcher, um die Scheinwerfer auch dort montieren zu können. Dazu die Schrauben (1) der Scheinwerfer herausdrehen und die Scheinwerfer in gleicher Art mit den Schrauben und Gummischeiben auf der Oberseite befestigen.

## 4.4 Stromversorgung

Das Scheinwerferset über die Netzbuchse „230 V~/50 Hz“ (4) mit dem beiliegenden Netzkabel an eine Steckdose (230 V/50 Hz) anschließen. Das Gerät ist damit eingeschaltet. Das Display (11) zeigt den zuletzt gewählten Betriebsmodus an und erlischt nach 30 s. Zur Betriebsanzeige leuchtet dann nur ein Punkt. Sobald eine Bedientaste (12) gedrückt wird, leuchtet das Display wieder für 30 s.

### WARNUNG



Blicken Sie nicht für längere Zeit direkt in die Lichtquelle, das kann zu Augenschäden führen.

Beachten Sie, dass sehr schnelle Lichtwechsel bei fotosensiblen Menschen und Epileptikern epileptische Anfälle auslösen können!

Werden mehrere PARL-45SET verwendet, kann die Buchse POWER LINK (5) des ersten Gerätes über ein Netzkabel mit einem Kaltgerätestecker und einer Kaltgerätekupplung (z. B. AAC-170/SW aus dem Sortiment von MONACOR) mit der Netzbuchse (4) des zweiten Gerätes verbunden werden. Das zweite Gerät kann dann wieder mit dem dritten Gerät verbunden werden usw., bis alle Geräte in einer Kette angeschlossen sind. Auf diese Weise lassen sich maximal 20 Geräte zusammenschalten.

Die Buchse POWER LINK kann auch zur Stromversorgung anderer (Lichteffekt-) Geräte genutzt werden. Jedoch dürfen die Buchsen „230 V~/50 Hz“ und POWER LINK nicht mit einem Strom von mehr als 6,3 A belastet werden. Es kann sonst durch die Überlastung ein Kurzschluss und Brand verursacht werden. Die Sicherung (3) sichert diese Buchsen nicht ab.

## 5 Bedienung

Die Bedientasten MENU, ▲, ▼ und ENTER (12) dienen zum Auswählen des Betriebsmodus und verschiedener Funktionen. Die Menüstruktur auf der Seite 9 zeigt, wie die Modi und Funktionen angewählt werden.

### 5.1 Eigenständiger Betrieb

#### 5.1.1 Farbstrahler und Stroboskop

In diesem Modus strahlen die Scheinwerfer konstant in einer einstellbaren Farbe. Zusätzlich lässt sich die Stroboskop-Funktion einschalten.

- 1) Die Taste MENU so oft drücken, bis das Display `COL0` anzeigt.
- 2) Die Taste ENTER drücken. Das Display zeigt `r -` für die Farbe Rot an und deren Helligkeitswert zwischen 00 und 08.
- 3) Mit den Tasten ▲ und ▼ die gewünschte Helligkeit für die Farbe Rot einstellen.
- 4) Durch mehrfaches Drücken der Taste ENTER lassen sich nacheinander auch die Farben Grün (`g -`), Blau (`b -`) und die Stroboskop-Funktion (`F -`) anwählen. Danach beginnt der Anwählzyklus wieder mit `COL0`, `r -` usw. Für jede Farbe die Helligkeit einstellen und ggf. auch die Stroboskopfrequenz (`F - 00` = kein Stroboskop, `F - 01` = langsam ... `F - 08` = schnell).

**Tip:** Beim Einstellen der Helligkeit der Farben Rot, Grün und Blau ändert sich nicht nur deren Helligkeit, sondern bei einer Farbmischung auch der Farbton. Darum zuerst die Farbe, die dominieren soll, auf die gewünschte Helligkeit einstellen und danach die anderen beiden Farben dazumischen. Soll die Farbmischung Weiß ergeben, zuerst die Helligkeit der Farbe Grün einstellen, weil diese dem Auge am hellsten erscheint. Dann mit Rot zu Gelb mischen und zuletzt mit Blau zu Weiß mischen.

- 5) Zum Speichern der Einstellung die Taste ENTER so oft drücken, bis das Display `COL0` anzeigt.

#### 5.1.2 Farbwechsel- und Lauflichtprogramme

Das Gerät verfügt über 12 automatisch ablaufende Lichtprogramme mit einstellbarer Geschwindigkeit:

- 1) Die Taste MENU so oft drücken, bis das Display `RP` und eine Zahl zwischen 01 und 12 anzeigt. Die Zahl zeigt die Programmnummer an.
- 2) Mit den Tasten ▲ und ▼ ein Lichtprogramm auswählen.
- 3) Um die Geschwindigkeit zu ändern, die Taste ENTER so oft drücken, bis das Display `F -` und eine Zahl zwischen 00 und 08 anzeigt. Mit den Tasten ▲ und ▼ die Geschwindigkeit einstellen. Bei der Einstellung `F - 00` ist das Scheinwerferlicht ausgeschaltet.

- 4) Zum Speichern der Einstellung die Taste ENTER so oft drücken, bis das Display *RP* und die Programmnummer anzeigt.

### 5.1.3 Musiksteuerung

Die Scheinwerfer können durch das Mikrofon (7) musikgesteuert werden. Dazu lassen sich vier verschiedene Steuerprogramme auswählen:

- 1) Die Taste MENU so oft drücken, bis das Display *DOWN* anzeigt.
- 2) Die Taste ENTER drücken: Der zuletzt eingestellte Musikmodus ist aktiviert und wird im Display angezeigt. Mit der Taste ▲ oder ▼ aus den vier Modi den gewünschten auswählen:  
*SP00* = Farbwechsel Rot, Grün, Blau, Gelb, Türkis, Violett, Weiß, Rot ...  
*SP01* = Farbwechsel Rot, Grün, Blau, Rot ...  
*SP02* = Lauflicht  
*SP03* = Aufleuchten nur in Weiß
- 3) Zum Speichern der Einstellung die Taste ENTER drücken, sodass das Display *DOWN* anzeigt.
- 4) Den Regler SENSITIVITY (6) für die Empfindlichkeit des Mikrofons (7) so weit im Uhrzeigersinn aufdrehen, bis die Scheinwerfer wie gewünscht auf die Musik reagieren. Beim Ändern der Lautstärke an der Musikanlage muss auch die Mikrofonempfindlichkeit entsprechend angepasst werden. Sollte die Musiksteuerung trotz weit aufgedrehten Empfindlichkeitsreglers nicht optimal funktionieren, die Lautstärke erhöhen oder den Abstand zwischen Schallquelle und Mikrofon verringern.

### 5.1.4 Fußfernsteuerung

Über die mitgelieferte Fußfernbedienung (13) können die 12 Lichtprogramme angewählt werden sowie 7 verschiedene Leuchtfarben.

- 1) Den Stecker der Fernbedienung in die Buchse (10) an der Steuereinheit stecken. Die Steckverbindung durch Festdrehen der Überwurfmutter sichern.
- 2) Mit der Taste PROGRAMS werden zuerst nacheinander die 7 verschiedenen Leuchtfarben in maximaler Helligkeit angewählt. Das Display zeigt dabei *RP0n* an.
- 3) Durch weiteres Drücken der Taste PROGRAMS folgen nacheinander die 12 Lichtprogramme (Anzeige *RP01* ... *RP12*). Danach wird *ALL* angezeigt und die Programme wechseln automatisch. Durch erneutes Drücken beginnt der Anwahlzyklus wieder mit *RP0n*.
- 4) Mit der Taste BLACKOUT lässt sich das Licht ausschalten (Anzeige *OFF*). Zum Wiederein-

schalten die Taste BLACKOUT erneut betätigen oder mit der Taste PROGRAMS auf das nächste Lichtprogramm schalten.

### 5.1.5 Master/Slave-Betrieb

Mehrere Geräte PARL-45SET können synchron betrieben werden. Dabei übernimmt ein Gerät (Master-Gerät) die Steuerung der übrigen Geräte (Slave-Geräte). Die Geräte miteinander zu einer Kette verbinden. Siehe dazu Kapitel 5.2.1, jedoch ohne den Bedienschritt 1 zu beachten.

- 1) Alle Slave-Geräte auf Slave-Betrieb einstellen:
  - a) Die Taste MENU so oft drücken, bis das Display *R* und eine Zahl zwischen 001 und 512 anzeigt.
  - b) Die Taste ENTER drücken, sodass rechts neben dem *R* ein Punkt aufleuchtet.
  - c) Mit der Taste ▲ oder ▼ die Zahl 001 einstellen.
  - d) Mit der Taste ENTER die Einstellung speichern. Der Punkt erlischt. Wenn das Slave-Gerät jedoch Steuersignale vom Master-Gerät empfängt, blinkt der Punkt schnell.
- 2) Am Master-Gerät den gewünschte Betriebsmodus einstellen (☞ Kapitel 5.1.1 – 5.1.3).
- 3) Am Master-Gerät kann auch die Fußfernbedienung angeschlossen werden (☞ Kapitel 5.1.4), um alle Slave-Geräte mit dem Master-Gerät synchron zu steuern.

### 5.2 DMX-Steuerung

DMX ist die Abkürzung für **D**igital **M**ultiplex und ermöglicht die digitale Steuerung von mehreren DMX-Geräten über eine gemeinsame Steuerleitung. Zur Bedienung über ein DMX-Lichtsteuergerät verfügt das Scheinwerferset über 15 DMX-Steuerkanäle. Es lässt sich bei Bedarf aber auch über nur 3 Kanäle steuern. Für den 15-Kanal-Betrieb sind die Funktionen der Kanäle und die entsprechenden DMX-Werte im Kapitel 6.1 angegeben.

Für den DMX-Betrieb des PARL-45SET sind folgende Geräte von IMG STAGELINE geeignet:

Modell	Anzahl der DMX-Kanäle	Bemerkung
DMX-1USB	510	Computer-Software mit DMX-Konverter
DMX-510USB	510	Computer-Software mit DMX-Konverter
DMX-3216	512	DMX-Steuerpult
DMX-4840	484	DMX-Steuerpult
LC-8LED	128	steuerbar im „Record“-Modus

### 5.2.1 Anschluss

Für die DMX-Verbindung sind 3-polige XLR-Anschlüsse mit folgender Kontaktbelegung vorhanden:

Pin 1 = Masse, 2 = DMX-, 3 = DMX+

Zum Anschluss sollten spezielle Kabel für die DMX-Signalübertragung verwendet werden (z. B. Kabel der CDMXN-Serie aus dem Sortiment von MONACOR). Bei Leitungslängen ab 150 m wird grundsätzlich das Zwischenschalten eines DMX-Aufholverstärkers empfohlen (z. B. SR-103DMX von IMG STAGELINE).

- 1) Den Eingang DMX IN (8) mit dem DMX-Ausgang des Lichtsteuergerätes oder eines anderen DMX-gesteuerten Gerätes verbinden.

Falls die Fußfernbedienung (13) angeschlossen ist, diese von der Steuereinheit trennen, damit sie die DMX-Steuerung nicht stört.

- 2) Den Ausgang DMX OUT (9) mit dem DMX-Eingang des nächsten DMX-Gerätes verbinden. Dessen Ausgang wieder mit dem Eingang des nachfolgenden DMX-Gerätes verbinden usw., bis alle DMX-gesteuerten Geräte in einer Kette angeschlossen sind.

- 3) Um Störungen bei der Signalübertragung auszuschließen, sollte bei langen Leitungen bzw. bei einer Vielzahl von hintereinandergeschalteten Geräten der DMX-Ausgang des letzten DMX-Gerätes der Kette mit einem 120- $\Omega$ -Widerstand ( $> 0,3 W$ ) abgeschlossen werden: In die DMX-Ausgangsbuchse einen entsprechenden Abschlussstecker (z. B. DLT-123 aus dem Sortiment von MONACOR) stecken.

### 5.2.2 Anzahl der DMX-Kanäle und Startadresse einstellen

Die Anzahl der DMX-Kanäle hängt von den benötigten Funktionen ab und eventuell auch von der Anzahl der verfügbaren Steuerkanäle am Lichtsteuergerät. Im 15-Kanal-Betrieb lassen sich die vier Scheinwerfer für eine Farbmischung getrennt steuern, während im 3-Kanal-Betrieb nur eine gemeinsame Steuerung möglich ist und außerdem die Startadresse fest auf 001 einstellt ist.

- 1) Zum Betrieb mit **3 DMX-Kanälen** die Taste MENU so oft drücken, bis das Display  $\bar{b} - 3$  anzeigt. Die Helligkeit der Farben lässt sich jetzt ausschließlich über folgende DMX-Adressen einstellen:
  - 001 Helligkeit Rot
  - 002 Helligkeit Grün
  - 003 Helligkeit Blau
- 2) Zum Betrieb mit **15 DMX-Kanälen** die Taste MENU so oft drücken, bis das Display  $\bar{A}$  und eine Zahl zwischen 001 und 512 anzeigt.

- 3) Die Taste ENTER drücken, sodass rechts neben dem  $\bar{A}$  ein Punkt aufleuchtet.
- 4) Mit der Taste  $\blacktriangle$  oder  $\blacktriangledown$  die DMX-Startadresse für den 1. DMX-Kanal einstellen und abschließend die Taste ENTER drücken.

Um alle am Lichtsteuergerät angeschlossenen DMX-Geräte separat bedienen zu können, muss jedes Gerät eine eigene Startadresse erhalten. Soll der erste DMX-Kanal des PARL-45SET vom Lichtsteuergerät z. B. über die DMX-Adresse 4 gesteuert werden, am PARL-45SET die Startadresse 4 einstellen. Die weiteren 14 DMX-Kanäle des PARL-45SET sind dann automatisch den darauffolgenden Adressen zugeordnet. Beispiele mit verschiedenen Startadressen:

Startadresse	Adressen für das PARL-45SET	nächstmögliche Startadresse für das nachfolgende DMX-Gerät
1	1–15	16
4	4–18	19
12	12–26	27
20	20–34	35

⑤ DMX-Adressenbelegung des PARL-45SET

- 5) Nach dem Einstellen der Startadresse lassen sich die Scheinwerfer über das DMX-Steuergerät bedienen (DMX-Funktionen siehe nebenstehende Tabelle im Kapitel 6.1). Der Empfang von DMX-Steuersignalen wird im Display durch den blinkenden Punkt rechts neben dem  $\bar{A}$  angezeigt.

## 6 Technische Daten

Datenprotokoll: . . . . . DMX 512

Anzahl der DMX-Kanäle: . 3 oder 15

Lichtquelle: . . . . . 3 RGB-LEDs je Scheinwerfer

Leistung je LED: . . . . . 9 W

Abstrahlwinkel: . . . . . 15°

Stromversorgung: . . . . . 230 V/50 Hz

Leistungsaufnahme: . . . . . max. 55 VA

Einsatztemperatur: . . . . . 0–40 °C

Abmessungen: . . . . . 900 × 240 × 50 mm  
(Steuereinheit mit Scheinwerfern)

Stativhöhe: . . . . . 1,25–2,1 m,  
6-stufig einstellbar

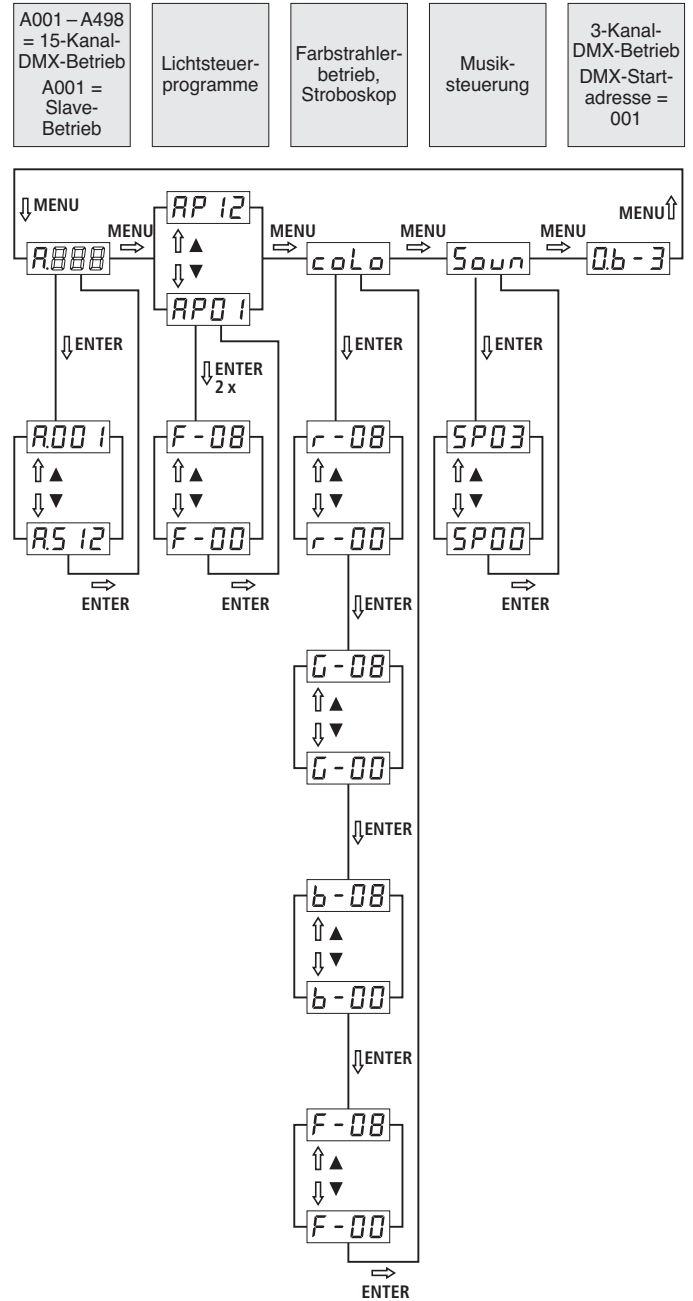
Gewicht: . . . . . 8,7 kg

## 6.1 DMX-Funktionen im 15-Kanal-Betrieb

DMX-Wert	Funktion
<b>Kanal 1: Betriebsmodus</b>	
000 – 009	Farbstrahlerbetrieb über die Kanäle 4 – 15; Dimmer- und Stroboskop-Funktion über die Kanäle 2 und 3 einstellbar
010 – 029	Programm 1*
030 – 049	Programm 2*
050 – 069	Programm 3*
070 – 089	Programm 4*
090 – 109	Programm 5*
110 – 129	Programm 6*
130 – 149	Programm 7*
150 – 169	Programm 8*
170 – 189	Programm 9*
190 – 209	Programm 10*
210 – 229	Programm 11*
230 – 249	Programm 12*
250 – 251	Musiksteuerung SP00 (Kap. 5.1.3)
252	Musiksteuerung SP01
253	Musiksteuerung SP02
254 – 255	Musiksteuerung SP03
<b>Kanal 2: Dimmer, nur wenn Kanal 1 = 000 – 009</b>	
000 – 255	Helligkeit 0 – 100 %
<b>Kanal 3: Stroboskop, Geschwindigkeit</b>	
wenn Kanal 1 = 000 – 009:	
000 – 015	kein Stroboskop
016 – 255	Stroboskop: langsam → schnell
wenn Kanal 1 = 010 – 249:	
000 – 015	Scheinwerfer dunkel geschaltet
016 – 255	Programmablauf: langsam → schnell
<b>1. Scheinwerfer: Farbmischung, wenn Kanal 1 = 000 – 009</b>	
K. 4: 000 – 255	Helligkeit Rot
K. 5: 000 – 255	Helligkeit Grün
K. 6: 000 – 255	Helligkeit Blau
<b>2. Scheinwerfer: Farbmischung, wenn Kanal 1 = 000 – 009</b>	
K. 7: 000 – 255	Helligkeit Rot
K. 8: 000 – 255	Helligkeit Grün
K. 9: 000 – 255	Helligkeit Blau
<b>3. Scheinwerfer: Farbmischung, wenn Kanal 1 = 000 – 009</b>	
K. 10: 000 – 255	Helligkeit Rot
K. 11: 000 – 255	Helligkeit Grün
K. 12: 000 – 255	Helligkeit Blau
<b>4. Scheinwerfer: Farbmischung, wenn Kanal 1 = 000 – 009</b>	
K. 13: 000 – 255	Helligkeit Rot
K. 14: 000 – 255	Helligkeit Grün
K. 15: 000 – 255	Helligkeit Blau

\*Der DMX-Wert des Kanals 3 muss auf größer als 15 eingestellt sein, anderenfalls sind die Scheinwerfer dunkel geschaltet.

## 6.2 Menüstruktur



Änderungen vorbehalten.

Diese Bedienungsanleitung ist urheberrechtlich für MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG geschützt. Eine Reproduktion für eigene kommerzielle Zwecke – auch auszugsweise – ist untersagt.



